

Sport-Kegel-Club Befreiungshalle Kelheim e. V.

1. Vorsitzende: Christina Köstler Tel. 0175 8725084
Gesch. Vors. Anlagenbereich: Markus Biebl Tel. 0160 8079249



Hygienekonzept SKC Befreiungshalle Kelheim e. V.

Sportteilnehmer

Beim Kegeln handelt es sich um einen kontaktfreien Individualsport. Die Kegelbahn wird aber einen stabilen 7-Tage-Inzidenzwert unter 100 freigegeben. Die Öffnung richtet sich an die Freigabe des Landratsamtes Kelheim.

Sportausübende, sind entweder vollständig genesen, haben sich unter Aufsicht in einem Testzentrum/Arztpraxis oder Apotheke nachweislich testen lassen, oder führen einen eigens mitgebrachten Schnelltest unter Aufsicht Vorort durch.

Sportausübung

- a) Spiel- und Sportbetrieb (eigenständige Ausübung der Sportart ohne Anleitung)

Die Ausübung des Kegel- und Bowlingsports ist ohne Nutzung der entsprechenden Bahnen nur im allgemeinen konditionellen und koordinativen Bereich möglich, nicht jedoch zum eigentlich Technik- und Taktiktraining. Für letztere, wettkampftentscheidende Trainingsmaßnahmen ist die Nutzung der Hallensportanlagen unabdingbar.

- b) Trainingsbetrieb (unter Anleitung eines Übungsleiters / Trainers)

1. Aufklärung über grundsätzliche Hygiene- und Abstandsregeln

Die Sportteilnehmer sind umfassend über die Hygiene- und Abstandsregeln informiert worden. Das Regelwerk hängt im Eingangsbereich des Kegelzentrums, sowie an den Wänden der Kegelbahn aus. Zusätzlich ist jeweils die Regelung im „Hygienepaket der Spielkugeln“ zu finden.

2. Umkleidekabinen und Duschen

Die Nutzung der Umkleideräume und der Dusche ist jeweils einzeln erlaubt. Der Nutzer desinfiziert anschließend alle berührten Oberflächen, sowie den Duschboden. Desinfektionsmittel und Reinigungsgeräte werden zur Verfügung gestellt.

3. Sportgeräte

Jegliche für die Ausübung des Sports relevanten Materialien, z.B. Kugel- und Ballmaterial, Schuhe, Handtücher, Putzmittel, u. ä., werden von den Sportlern und Sportlerinnen sofern möglich eigenverantwortlich beigebracht. Eine Nutzung von Materialien der Sportanlagen wird nicht ausgegangen, da sportartenspezifisch individuelles, eigenes Equipment erforderlich ist. Sollte diese Voraussetzung z.B. auf Kegel-Sportanlagen nicht gegeben sein, so ist beim Bahn- und Spielerwechsel die Desinfektion der aufliegenden Kugeln durchzuführen.

Sport-Kegel-Club Befreiungshalle Kelheim e.V.

1. Vorsitzende: Christina Köstler Tel. 0175 8725084
Gesch. Vors. Anlagenbereich: Markus Biebl Tel. 0160 8079249

4. Zugang zur Sportstätte

Der Zutritt ist nur für an der Trainingseinheit teilnehmende Sportler, Sportlerinnen und Trainer gestattet. Alle Sportteilnehmer sind namentlich/persönlich bekannt und melden sich bei ihrem Vorstand/Sportwart an. In Ausnahmefällen, d.h. als Begleitperson für Minderjährige oder besondere Personen, ist der Zutritt für eine Begleitperson zulässig.

Je Verein und Trainingseinheit (feste Trainings- und Gruppenzeiten) ist mindestens ein Verantwortlicher des Vereins / Clubs (Vorstand) und/oder lizenzierter DOSB-Trainer vor Ort zu benennen. Auf diese Weise ist zum einen leistungssportorientiertes Training als auch die Einhaltung der hier dargestellten Regeln sichergestellt. Verantwortlich ist der jeweilige Sportwart. Eine Anwesenheitsliste wird zu jedem Training von diesem Verantwortlichen geführt (Datum, Name, Zeitraum, Kontaktdaten). Dies wird bei der Anmeldung vermerkt

5. Gruppenzusammenstellung

Da der Kegel- und Bowlingsport eine Individualsportart ist, erfolgt der Trainingsbetrieb mit einer Maximalbelegung von 1 Person je Bahn; sollte auf diese Weise der vorgesehene Mindestabstand (u.a. Doppelbahn) nicht eingehalten werden können, so ist eine Freibahn zur Trennung der Sportler vorzusehen. Der Trainingsbetrieb erfolgt unter strikter Berücksichtigung der Abstandsregeln; zeitgleich ist pro Bahn genau nur ein Spieler am Wurf. Die ohnehin geltenden Sportregeln (rechts vor links) definieren, dass sich auf einem Bahnpaar jeweils auch nur eine Person im Anlaufbereich aufhält. Ein direkter Körperkontakt sowie Kontakt mit dem Sportgerät anderer ist in unseren Sportarten beim Umgang wie unter 2. B) 3. nicht gegeben.

Körperkontakte mit Personal der Sportanlagen werden u.a. bei Abrechnungen von Trainingsspielen mittels Trainingskarten oder bargeldloser Zahlung vermieden. Die Abrechnung der Bahngebühr erfolgt per Überweisung.

Training erfolgt somit ausschließlich in abgeschlossenen, namentlich bekannten Trainingsgruppen.

6. Trainer / Übungsleiter

Die Distanz von 2,00 Meter wird auch seitens der Trainer und Übungsleiter selbstverständlich eingehalten. Beobachtung von Bewegungsabläufen und deren Korrekturen erfolgen nur aus entsprechender Distanz und durch Visualisierung (Vormachen, Videoanalyse, etc.). So bleibt auch der inhaltliche Austausch Trainer/Athlet maximal berührungsfrei, ohne Körperkontakt.

7. Sportangebote

Mannschaftsangebote im Sinne des Spielbetriebes sind explizit von der Trainingsdurchführung ausgeschlossen. Aktuell findet nur Einzeltraining statt.

8. Desinfektionsmittel

Die Sportanlagen halten selbige in der Regel vor.

Zusätzlich ergeht die Empfehlung an Sportler/Sportlerinnen und Vereine Desinfektionsmittel selbst beizubringen.

Nach Beendigung des Trainings sind verwendete Sportgeräte (einschließlich Tisch/ Stuhl-Sitzbank und Bedienpulte) umgehend zu säubern / desinfizieren. Desinfektionsmittel wird zur Verfügung gestellt. Im Regelwerk Hygiene- und Verhaltensregeln wird die Anwendung erläutert.

9. Belüftung der Räumlichkeiten

Die Fenster der Trainingshalle (Nord und Süd) werden während des Trainings geöffnet.

Sport-Kegel-Club Befreiungshalle Kelheim e.V.

1. Vorsitzende: Christina Köstler Tel. 0175 8725084
Gesch. Vors. Anlagenbereich: Markus Biebl Tel. 0160 8079249

10. Aufenthaltsdauer

Vereine und Sportler/Sportlerinnen sind angehalten, erst zeitnah zu Beginn der Trainingseinheiten in der Sportanlage zu erscheinen und diese Räumlichkeiten sofort nach Beendigung der Trainingseinheit wieder zu verlassen. Bei einem Wechsel zwischen den Trainingseinheiten und ein Verlassen der Räumlichkeiten (Empfehlung Gruppe) ist eine Begegnung im engsten Raum zu vermeiden und die Distanzregeln von 2,00 m einzuhalten.

c) Wettkampfbetrieb

Der Meisterschaftsbetrieb umfassen die Disziplinen Einzel, Doppel, Mixed sowie die Mannschaftswettbewerbe (Ligabetrieb in Form von 3er, 4er oder 5er Mannschaften beim Bowling und Kegeln sowie 6er Mannschaft beim Kegeln).

Die Wettbewerbe werden Altersklassen- und Geschlechtsspezifisch getrennt durchgeführt.

Das Sportjahr umfasst den Zeitraum vom 01.Juli bis 30.Juni des Folgejahres.

- kurzfristig

Im ersten Schritt wird die Aufnahme der Wettbewerbe Einzel/Doppel/Mixed als grundsätzlich machbar angesehen (siehe 1.b, Stufe 7). Bei diesen Wettbewerben ist die Einhaltung der Abstandsregel realisierbar (mehrere Startzeiten). Die Spielmodi sind ggf. auf Best-Off anzupassen; der Bahnwechsel erfolgt geschlossen im Einbahnstraßenprinzip. Nachgelagert hierzu erfolgt die Aufnahme der Mannschaftswettbewerbe.

3. Haben Sie ergänzende Hinweise zur Durchführung Ihrer Sportart?

Schwämme können nur gebraucht werden, wenn sie selbst mitgebracht wurden. Sportgruß und Abklatschen wurde untersagt.

4. Wen haben Sie zur Beratung herangezogen?

- Sportverantwortliche der Disziplinverbände des DKB (Bowling Ninepin, Bowling Tenpin)
- Bayerischer Sportkegelverband e. V.
- BLSVdirekt – Corona Spezial
- <https://www.bskv.de/>

5. Sonstiges:

Die Hygiene und Verhaltensregeln wurden jedem Spieler per Mail, WhatsApp, Post persönlich zugesendet.

Das Konzept wurde ebenfalls auf der Homepage sowie im Netzwerk Facebook öffentlich zugänglich gemacht.

Sport-Kegel-Club Befreiungshalle Kelheim e.V.

1. Vorsitzende: Christina Köstler Tel. 0175 8725084

Gesch. Vors. Anlagenbereich: Markus Biebl Tel. 0160 8079249

Aushänge befinden sich an der Haupttüre zur Kegelbahnanlage, links und rechts an den Pinnwinden und zentral an einer Schautafel.

In jeder Spielerbox wurde ein laminiertes Exemplar für den handgebrach gelegt. Die Spieler werden aufgefordert dies nach dem Berühren zu desinfizieren.